

Kinder entdecken ihre Talente und singen selbstbewusst auf der Bühne

Verein "Alpha4u" studiert mit 25 Kindern und Jugendlichen ein Musical ein

23.04.2022 | Stand 22.04.2022, 22:47 Uhr



In der Schlusszene zeigen die Mitwirkenden ihre Freude über die gelungene Aufführung. –Fotos: Preuß

Hauzenberg. Sich künstlerisch betätigen, kreativ sein, Talente entdecken und dabei Selbstbewusstsein entwickeln. Auf diesen Nenner lässt sich ein Musicalprojekt für Grundschulkindern und Jugendliche bringen, das unter Federführung des Büchlberger Bildungsinstituts "Alpha4u" in der Adalbert-Stifter-Halle erstaufgeführt wurde. Rund 80 Eltern, Großeltern und Geschwister waren dabei.

25 singenden, musizierenden und tanzenden Kindern und Teens zwischen sechs und 14 Jahren gehörten am Mittwochnachmittag in der Adalbert-Stifter-Halle die Bühnenbretter. Einzelne, wie Laura (neun Jahre) und Jan (sieben Jahre), trauten sich, als Solisten aufzutreten und die lustigen Kinderlieder von der allein tanzenden Katze beziehungsweise den davonfliegenden Luftballons vor Publikum zum Besten zu geben.



Eine Szene aus "Die Schöne und das Biest": Weil der Prinz die alte Frau nicht beherbergen will, verwandeln sich die Hausangestellten in verschiedene Küchengeräte.

Das Ensemble präsentierte dann ausgewählte Szenen aus dem Disney-Musical "Die Schöne und das Biest". Mädchen und Buben verwandelten sich in tanzende Haushaltsgeräte. "Belle" und das Biest versöhnten sich vor den winkenden Mitwirkenden und gestanden sich ihre Zuneigung, so dass der zum Biest verwandelte Prinz schließlich erlöst wurde.

Dabei beeindruckte außer den schönen, einfallsreichen und sehr aufwendig gestalteten Kostümen und Requisiten und dem gebastelten Bühnenbild vor allem die Unbeschwertheit der jungen Protagonisten, die ihren Eltern und Angehörigen teils während der Aufführung von der Bühne herunter freudig zuwinkten.

"Wir wollen coole Kids künstlerisch und musikalisch fördern. Sie sollen ihre individuellen Begabungen und Interessen finden und sie trainieren", sagte Ana Katharina Althammer, Vorsitzende von "Alpha4u", bei ihrer Begrüßung. Der private Bildungsverein leistet Erziehungshilfe und Beratung in verschiedenen Teilbereichen, unter anderem der künstlerischen und musischen Bildung, der Integration

und Sprachförderung und der Erziehungsberatung. Auch die Inklusion, also die Integration entwicklungseingeschränkter Kinder in eine sogenannte Regelgruppe, wird berücksichtigt.

Bürgermeisterin Gudrun Donaubauer sprach von einem "fantastischen Angebot", das seine Fortsetzung finden solle. Kinder würden ermutigt, ihre Talente zu entdecken und sie stolz zu präsentieren. Dabei habe man in Hauzenberg mit "Alpha4u" gute Erfahrungen gemacht. Ein Beispiel ist die Sommerschule, in der Lernrückstände aus der Pandemiezeit wettgemacht werden sollten, ein anderes eine Lese-Erlebniswoche im Wald im Rahmen des Sommer-Ferienprogramms. Kinder aus den Grundschulen in Haag, Hauzenberg, Thyrnau und Sonnen sowie der Michael-Atzesberger-Schule lasen sich mit einem Lesetrainer vor und bastelten gemeinsam.

- pr